

C.H./Antanas Gailius (Hrsg.), Das Stieropfer. Erzählungen aus Litauen. Aus dem Litauischen von R. u. C. Hell, Salzburg, Otto Müller 1991

Meldung über Gespenster. Erzählungen aus Litauen. Hg. und aus dem Litauischen übersetzt von C.H. Salzburg, Otto Müller Verlag 2002

Gedichte von Alfonsas Nyka-Niliūnas, Algimantas Mackus, Vytautas Bložė und Nijolė Miliauskaitė in Heft 5/Okttober 2002 der Zeitschrift „Akzente“

Antanas A. Jonynas, Mohnasche / Aguonų pelenai. Gedichte / Eilėraščai. Oberhausen/ Vilnius, Athena Verlag/Verlag Vaga, 2002

Jonas Kubilius, Literatur in Freiheit und Unfreiheit. Litauische Literatur von der Staatsgründung bis zur Gegenwart. (Übers. zusammen mit Lina Pestal) Oberhausen, Athena Verlag 2002

Gedichte von Rimvydas Stankevičius, Kornelijus Platelis, Donaldas Kajokas, Antanas A. Jonynas, Laurynas Katkus, Birutė Mar, Daiva Čepauskaitė und Indrė Valantinaitė für die Homepage [www.lyrikline.org](http://www.lyrikline.org)

Stück „Madagaskar“ von Marius Ivaškevičius für die Aufführung bei den Wiener Festwochen 2005

Gedichte von Tautvyda Marcinkevičiūtė. In: Top 22 Teil II "the only way is up...". Hrsg. von Wolfgang Kühn. Edition Aramo, Krems/Stein 2005, 246–266

„Der Nachbar“. Stück in drei Akten von Marius Ivaškevičius. In: Neue Dramen. Osteuropäisches Theater. Eine Anthologie. Österreichischer Bühnenverlag Kaiser & Co. Band 1 Hrsg. v. Helga Dostal. Wien 2006, 13–77

Vytautas Toleikis, Verdrängung, Aufarbeitung, Erinnerung. Das jüdische Erbe in Litauen. In: osteuropa, 58. Jahrgang/Heft 8–10 (August–Oktober 2008), 455–464

Herausgabe von Band 2/2009 „Litauen lesen“ der Literaturzeitschrift „Die Rampe“– darin Übersetzungen der Lyrik von Jonas Mekas und Dovilė Zelčiūtė, von Prosatexten von Vanda Juknaitė, Giedra Radvilavičiūtė, Jonas Mekas, Markas Zingeris und Herkus Kunčius sowie eines Dramenauszugs von Sigitas Parulskis. Der Band enthält auch ein ausführliches Gespräch mit Tomas Venclova.

Laurynas Katkus, Alle Richtungen. 21 und andere Gedichte. Aus dem Litauischen von Cornelius Hell und Jan Wagner. Edition Thanhäuser, Ottensheim an der Donau 2009

Eugenijus Ališanka / Aleš Debeljak, Baltische Adria. Zwei Essays. Aus dem Litauischen von Cornelius Hell. Aus dem. Slowenischen von Ludwig Hartinger. Edition Thanhäuser, Ottensheim an der Donau 2010

Renata Šerelytė, Blaubarts Kinder. Roman. Wieser Verlag, Klagenfurt 2010 (Taschenbuch-Neuausgabe 2014)

„Literatur aus Litauen“. In: Lichtungen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Zeitkritik 125/XXXII. Jahrgang/2011, 56–101

Kęstutis Kasparavičius, Der weiße Elefant. Geschichten aus fernen Ländern. IDMI-Verlag, Wien 2011

Laurynas Katkus, Kabuff. Essays. Aus dem Litauischen von Akvilė Galvosaitė, Cornelius Hell und Markus Roduner. merz & solitude – Reihe Literatur. Stuttgart 2011 (Übersetzung von drei Essays, 59–108)

Dossier „Litauisches Österreich“, herausgegeben und übersetzt von C. H. In: Literatur und Kritik, Heft 479/480 (November 2013), 22–78

Eugenijus Ališanka, Die Straße zwischen den beiden Kirchen + Die kurze Reise nachhaus. Gedichte. In: Akzente 61, Heft 4 (August 2014), 318-333

Tomas Venclova, Fünf Gedichte. In: manuskripte 208 (Juni 2015), 116-122

Gedichte von Vytautas Stankus (Wo Lyrik zuhause ist, Band 5). Edition Aramo, Wien 2015

Opern-Libretto „Schönen Tag noch“ von Vaiva Grainytė (für Übertitel bei den Aufführungen in Braunschweig und München sowie beim Theaterfestival Basel) 2015

Libretto (und sämtliche Begleittexte) der Märchenoper „Aus Wasser und Stein“ von Birutė Mar und Bronius Kutavičius für die Aufführungen am Salzburger Landestheater 2017

Gedichte von Indrė Valantinaitė (Wo Lyrik zuhause ist, Band 15). Edition Aramo, Wien 2017

Mikalojus Vilutis, Die Suppe. Essay über das Leben. KLAK-Verlag, Berlin 2017

Giedra Radvilavičiūtė, Der lange Spaziergang auf einer kurzen Mole oder: Mein Spiel gegen mich selbst. Erzählte Essays. Mit einem Nachwort von Nora Bossong. CORSO in der Verlagshaus Römerweg GmbH, Wiesbaden 2017

Renata Šerelytė, Der Windreiter. Roman. Wieser Verlag, Klagenfurt 2017

Rimvydas Stankevičius, die allereinfachsten zaubersprüche. poetische rituale. Wieser Verlag, Klagenfurt 2017

Undinė Radzevičiūtė, Fische und Drachen. Roman. Residenz Verlag, Salzburg – Wien 2017

Undinė Radzevičiūtė, Das Blut ist blau. Roman. Residenz Verlag, Salzburg – Wien 2019

Eugenijus Ališanka, Vier Texte. In: Lichtungen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Zeitkritik 158 / 40. Jg. / 2019, 36-39

Tomas Venclova, Variation über das Thema Erwachen. Gedichte. Carl Hanser Verlag, München 2022 (=Edition Lyrikkabinett, Band 50)

Laurynas Katkus, Auf der Rolltreppe gegen die Laufrichtung. Gedichte. In: Sinn und Form, Heft 3/2022, 338-340

Romualdas Granauskas, Das dritte Leben. Erzählung. Mit Radierungen von Gintarė Skroblytė und einem Nachwort von Cornelius Hell. Edition sonblom, Münster 2022

Agnė Žagrakalytė, Akropolis. Gedichte. In: Sinn und Form, Heft 1/2024, 98-100

Jurgita Jasponytė, Gebet eines Jägers. Gedichte: In: Sinn und Form, Heft 4/2024, 487-489

Indrė Valantinaitė (Hg.), Aus dem Jerusalem des Nordens. Eine Anthologie zeitgenössischer litauischer Lyrik. Mediathoughts Verlag, Taufkirchen 2025